## **Umbruch in "Little Berlin"**



Der Sturz der Mauer und die Wiedervereinigung am Beispiel eines geteilten Dorfs in Bayern und Thüringen



## Informationen:

Die im Entstehen befindlichen Länder der ehemaligen DDR sind am 3. Oktober der Bundesrepublik Deutschland auf der Grundlage von Art. 23 GG beigetreten. Am 31. August 1990 unterzeichneten Bundesminister Wolfgang Schäuble und DDR-Staatssekretär Günther Krause den Einigungsvertrag. Den Weg dazu freigemacht hatten Beschlüsse des Deutschen Bundestags und der Volkskammer der DDR sowie die Zwei-plus-Vier-Gespräche zwischen Bonn, Ost-Berlin, Washington, Moskau, Paris und London. Die Deutsche Einheit war der Abschluss einer Entwicklung, die mit dem "Sturz" der Mauer am 9. November 1989 in Berlin und in der Folgezeit vielerorts begonnen hatte und die danach nicht mehr zu stoppen war.

In Mödlareuth, einem Dorf in Bayern und Thüringen, das 1945 am Tannbach geteilt worden war, wurde die Mauer erst im Dezember 1989 durchbrochen. In "Little Berlin", wie das Dorf aufgrund einer ähnlichen Teilungssituation wie in Berlin genannt wurde, lebten 1989 rund 30 Einwohner\*innen in der SED-Diktatur DDR, knapp 20 in der Bundesrepublik. Wichtige Stationen zwischen dem Fall der Mauer und der Wiedervereinigung waren z. B. die Runden Tische und der Regierungswechsel in der DDR, das Zehn-Punkte-Programm Kanzler Kohls, der Reiseverkehr von Ost nach West und umgekehrt, die Volkskammer- und Kommunalwahlen in der DDR, die Währungs-, Wirtschafts- und Sozialunion zwischen Bundesrepublik und DDR.

Von diesem Umbruch besonders betroffen waren die Menschen diesseits und jenseits des "Eisernen Vorhangs", sehr stark erlebten ihn die Menschen in Berlin, noch stärker die Menschen im ehemaligen Sperrgebiet, z. B. in "Little Berlin", Mödlareuth.

Die Unterrichtsstunde behandelt folgende Kernfragen:

- Wie lebten die Menschen beiderseits der innerdeutschen Grenze vor dem Sturz der Mauer?
- Welche politischen Forderungen stellten die DDR-Bürger\*innen?
- Wie erlebten die Menschen in Mödlareuth den Sturz der Mauer und die Wiedervereinigung in den Jahren 1989 und 1990?
- Was wurde aus dem Dorf Mödlareuth? War mit dem formalen Beitritt der DDR alles erledigt?

### **Hinweis**

Wir sprechen hier vom "Sturz der Mauer" (vgl. Prof. Rainer Eckert). Als alternative Vertiefung bietet es sich an, mit den Schülern\*innen die unterschiedlichen Implikationen des Begriffs "Sturz" und des üblicheren Begriffs "Fall" der Mauer zu diskutieren.

#### Quellen und Literatur:

Andreas Rödder: Geschichte der deutschen Wiedervereinigung, München <sup>3</sup>2020. Deutsch-Deutsches Museum Mödlareuth: <a href="https://moedlareuth.de/">https://moedlareuth.de/</a>



# **Umbruch in "Little Berlin"**

Der Sturz der Mauer und die Wiedervereinigung am Beispiel eines geteilten Dorfes in Bayern und Thüringen

Phase	Moderation	Ziele	Medien & Methoden	Zeit
Motivieren und informieren	<ul> <li>"Niemand hat die Absicht, eine Mauer zu errichten!"         Walter Ulbricht am 15. Juni 1961         Ordnet das Zitat in die historischen Ereignisse ein:         Deutsche Teilung nach 1945</li></ul>	<ul> <li>Vermittlung von Informationen zur deutschen Teilung</li> <li>Sichtbarmachen des Widerspruchs zwischen Zitat Ulbrichts und Mauer in Mödlareuth</li> </ul>	<ul> <li>Präsentation Zitat, Folie 2-3</li> <li>Einzelarbeit oder Unterrichtsgespräch</li> </ul>	ca. 10 Minuten
Informieren und anwenden	"Wir sind das Volk" Gebt in eigenen Worten wieder, was bei den Demonstrationen gefordert wurde. Diskutiert, was die Forderungen über die Situation in der DDR aussagen.	<ul> <li>Auseinandersetzung mit politischen Forderungen:</li> <li>Die DDR-Bürger*innen wehrten sich gegen SED-Diktatur.</li> <li>Sie forderten Freiheitsrechte ein.</li> <li>Sie wollten Demokratie und Mitbestimmung.</li> </ul>	<ul> <li>Präsentation, Folie 4</li> <li>Partnerarbeit</li> <li>Ergebnissicherung im Plenum</li> </ul>	ca. 10 Minuten
Informieren und anwenden	Menschen in Mödlareuth Interpretiert die Bilder aus Mödlareuth, indem ihr die Fragen beantwortet: Wer ist auf den Bildern zu sehen? Was wollen die Menschen auf den Bildern erreichen? Was geschieht? Was sagen die Gesichter der Menschen aus?	Reflexion über den Prozess der deutschen Einheit	<ul> <li>Arbeitsblatt 1-2</li> <li>Einzel- oder Partnerarbeit</li> <li>Ergebnissicherung im Plenum</li> <li>Präsentation, Folie 5</li> </ul>	ca. 15 Minuten
Diskutieren und beurteilen	"In freier Selbstbestimmung vollenden wir die Einheit und Freiheit Deutschlands" Diskutiert darüber, ob Freiheit und Einheit erreicht oder gefährdet sind. Überlegt, in welchen Bereichen Einheit und Freiheit noch nicht (vollständig) hergestellt sind oder geschützt werden müssen.	Wahrnehmung der Einheit und Freiheit Deutschlands als bleibende Aufgabe	<ul><li>Präsentation, Folie 6</li><li>Unterrichtsgespräch</li></ul>	ca. 10 Minuten